

Bildungszentrum Palottis

Hausordnung Internat

«Villa Palottis»

Regeln und Sanktionen

Ausgangszone

Kleiderordnung

Schuljahr 2026/2027

Hausordnung Internat «Villa Palottis»

Das Zusammenleben in einem Internat erfordert gegenseitige Rücksichtnahme und klare Regeln, damit alle eine sichere und angenehme Wohnatmosphäre haben.

Diese Hausordnung gilt für alle Bewohner/innen, Besucher/innen und die Mitarbeitenden.

1. Geltungsbereich & Hausrecht

1. Diese Hausordnung gilt für alle Wohnräume, Gemeinschaftsräume und das Gelände des Internats.
2. Der Verein Bildungszentrum Palottis hat das Hausrecht. Seinen Weisungen ist Folge zu leisten.
3. Die Hausordnung ist Bestandteil des Wohnvertrags.

2. Verhalten & Respekt

1. Jede Person hat Anspruch auf Privatsphäre und respektvollen Umgang.
2. Gespräche, Musik, Telefonieren usw. sind so zu führen, dass andere nicht gestört werden (Zimmerlautstärke)
3. Bevor Sie ein Zimmer oder einen Bereich betreten, in dem jemand sein könnte, klopfen Sie an. Fremde Zimmer werden nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des/der Bewohner/in betreten.
4. Gegengeschlechtliche Besuche sind NICHT erlaubt.
5. Gewalt, Drohungen, Beleidigungen sind verboten und können zur sofortigen Kündigung führen.
6. Diskriminierung (rassistisch, sexistisch etc.) ist untersagt.

3. Ruhezeiten & Rückkehrzeiten

1. Nachtruhe: von 22:00 Uhr bis 7:00 Uhr ist die Nachtruhe einzuhalten.
2. Aussengelände und Flure dürfen während der Ruhezeit nicht genutzt werden.
3. Rückkehrzeiten (Ausgang / Heimkehr):
 - Montag bis Donnerstag 21:50 Uhr spätestens 22:10 Uhr (mit Erlaubnis der Vorsteherin Internat)
 - Sonntag zwischen 20:00 Uhr und 22.10 Uhr
4. In den Schulferien bleibt das Internat geschlossen

4. Krankheit

1. Wer krank ist, reist am Sonntag nicht an.
2. Wer sich unter der Woche krank fühlt oder krank ist und deshalb nicht in die Schule geht: Informiert Frau Thuli (Anruf oder WhatsApp), meldet sich laut Vorgaben von der Schule ab, bleibt im eigenen Zimmer Tag und Nacht, geht nicht einkaufen in den Coop, Denner, Coop Pronto, geht nicht in den Kraftraum, geht nicht spazieren, geht zu den Malzeiten oder lässt sich essen bringen, macht das Ämtli oder sucht sich eine Vertretung.

5. Besucher/Innen & Übernachtung

1. Besucher/innen müssen sich bei der Vorsteherin Internat persönlich anmelden.
2. Besuch ist von Montag bis Donnerstag ab 17:00 Uhr bis 21:40 Uhr erlaubt.
3. Maximal zwei Besucher/Innen pro Zimmer.
4. Übernachtung durch externe Personen ist nicht erlaubt.
5. Besucher/Innen sind an die Hausordnung gebunden.

6. Zimmer, Möbel & Schlüssel

1. Jede/r Bewohner/In erhält gegen Kautions von CHF 30.00 einen persönlichen Zimmerschlüssel. Dieser ist sorgfältig zu behandeln.
2. Verluste sind unverzüglich zu melden und werden mit Kosten belastet.
3. Umstellen von Möbeln, Anbringen von Postern etc. nur nach Absprache mit der Vorsteherin Internat.
4. Der/die Bewohner/In ist für die Sauberkeit und Ordnung des eigenen Zimmers verantwortlich. Die Zimmerordnung wird auch unangekündigt kontrolliert.

7. Sauberkeit, Hygiene & Gemeinschaftsräume

1. Gemeinschaftsräume, Küche, Bad, Flure etc. sind sauber und ordentlich zu hinterlassen.
2. Es besteht ein «Ämtliplan», auf dem alle gemeinschaftlichen Arbeiten fair geregelt sind.
3. Mülltrennung ist Pflicht (z. B. Restmüll, Papier, Glas, Plastik).
4. Lebensmittel im Zimmer dürfen nur, gut verpackt und hygienisch einwandfrei, gelagert werden. Verderbliche Lebensmittel gehören mit Namen und Datum beschriftet gut verpackt in den Kühlschrank.
5. Schäden und Mängel sind sofort zu melden. Bei mutwilliger Beschädigung haftet der Verursacher.

8. Elektronische Geräte & Strom / Sicherheit

1. Elektrogeräte (z. B. Wasserkocher, Heizgeräte, Toaster etc.) sind im Zimmern nicht erlaubt (Brandschutz)
2. Offenes Feuer, Kerzen, Duftlampen etc. sind verboten.
3. Geräte sind nach Gebrauch auszuschalten bzw. vom Stromnetz zu trennen.
4. Strom, Heizung und Wasser sind sparsam zu nutzen.
5. Brandschutzvorschriften, Flucht- und Rettungswege sind einzuhalten.

9. Rauchen, Alkohol & Drogen

1. Der Konsum und Besitz illegaler Drogen sind strikt verboten.
2. Alkoholkonsum ist verboten.
3. Rauchen ist nur in dafür ausgewiesenen Außenbereichen erlaubt – im Gebäude herrscht absolutes Rauchverbot (inkl. E-Zigaretten).
4. Bei Verdacht auf Konsum oder Lagerung von illegalen Suchtmitteln finden Kontrollen durch die Leitung Schule & Betrieb statt.

10. Haustiere

Das Halten von Haustieren ist für Bewohner/Innen nicht erlaubt.

11. Haftung & Schäden

1. Für Wertsachen (Geld, Schmuck usw.) im Zimmer haftet jeder selbst. Das Bildungszentrum Palottis übernimmt keine Haftung für Verlust oder Beschädigung.
2. Beschädigungen durch vorsätzliches oder fahrlässiges Verhalten sind zu ersetzen.
3. Besuche/innen sind bezüglich ihres Verhaltens und entstandener Schäden verantwortlich.

12. Kontrolle, Konsequenzen & Sanktionen

1. Die Vorsteherin Internat und die Leitung Schule & Betrieb sind berechtigt, Räume bei begründetem Verdacht zu betreten bzw. zu kontrollieren (unter Beachtung der Privatsphäre).
2. Bei Regelverstößen erfolgen gestaffelte Sanktionen:
 - Mündliche Verwarnung
 - Schriftliche Abmahnung
 - Temporärer Entzug von Rechten (z. B. Ausgang, Besuch)
 - Im Wiederholungsfall Kündigung des Wohnvertrages mit Ausschluss aus dem Internat
3. Bei schweren Verstößen (z. B. Gewalt, Diebstahl, Drogenkonsum, sexuelle Übergriffe) erfolgt eine fristlose Kündigung des Vertrages und somit der sofortige Ausschluss aus dem Internat.

Unterschriften

Ich habe die Hausordnung gelesen, besprochen und verstanden.

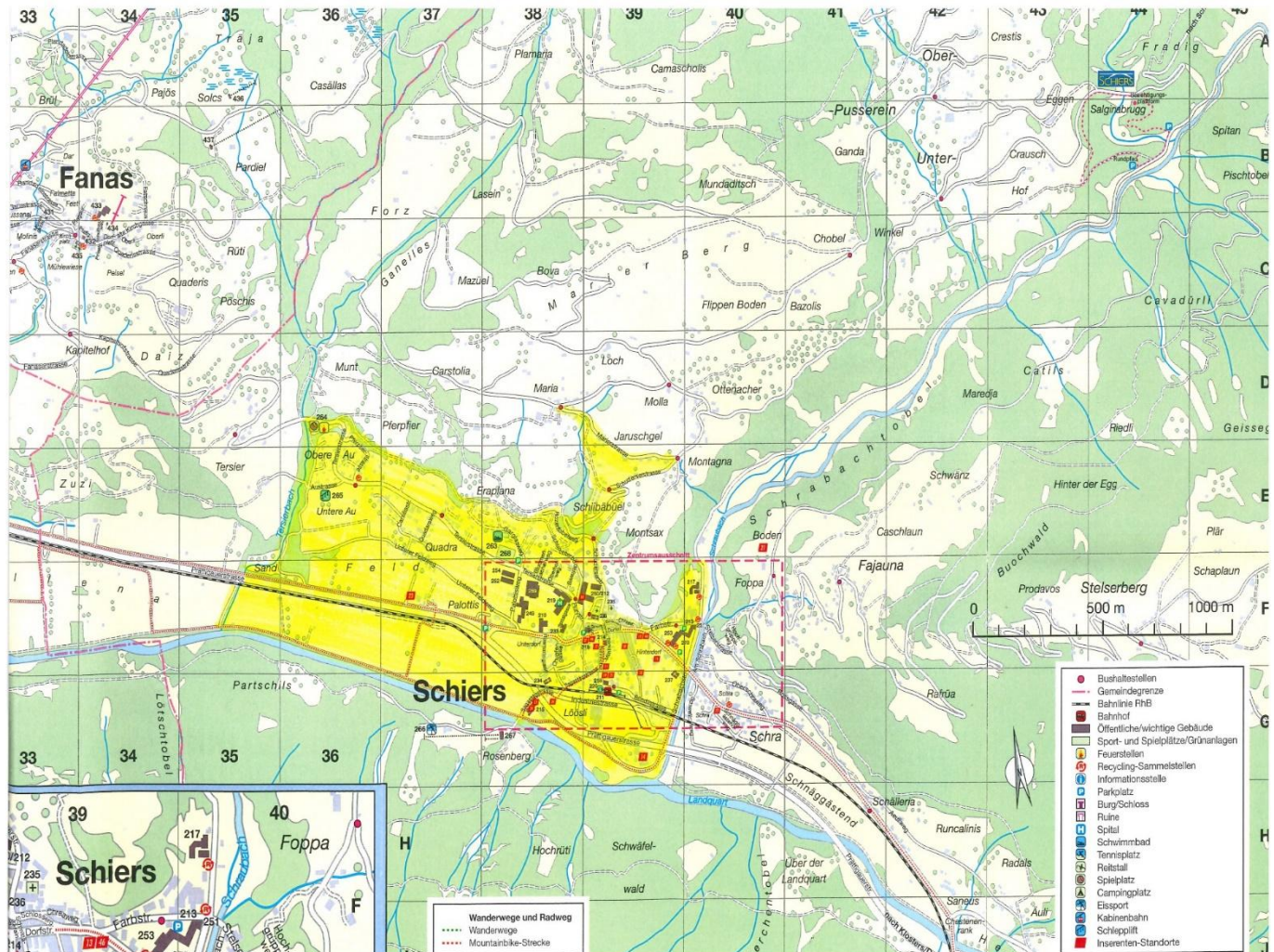
Datum: _____

Unterschrift: _____

Regeln und Sanktionen Internat «Villa Palottis»

Internatsklima	Eintrag durch Mitarbeitende	Verweis durch Leitung	Ultimatum durch Leitung	Ausschluss durch Leitung
Unterscheidung intern - extern Für externe Schüler/innen gelten die allgemein gültigen Regeln während allen schulischen Aktivitäten und während des Aufenthalts auf dem Gelände des Palottis. Ausserhalb der Schulzeiten gelten für die internen Schüler/innen zusätzlich die Regeln für Internatsbewohner/innen. Mehrmaliger leichter Regelverstoß → Eintrag (im Ermessen der Mitarbeitenden)	6 Einträge Verweis plus Arbeitseinsatz	2 Verweise Ultimatum Internat Kopie an Erziehungsberechtigte, Fachstelle, TRZ, Pflegeeltern Möglichkeit eines Timeout	Ultimatum + Verweis → Ausschluss aus dem Internat Kopie an Erziehungs- berechtigte, Fachstelle, TRZ, Pflegeeltern	Allgemein gültig • harte Drogen besitzen oder konsumieren • massive Gewaltanwendung • jemanden mit einem Gegenstand bedrohen, auch zum Spass (z.B. Waffen, Rasiermesser, Küchenmesser, usw.) • Waffen auf sich tragen oder einsetzen. • Anwesenheit oder Billigung der Anwesenheit im Zimmer des anderen Geschlechts während der Nachtruhe
Für ein gutes Internatsklima • sind wir pünktlich • führen wir unsere Aufträge korrekt aus • sprechen wir Deutsch • kleiden wir uns passend • konsumieren wir Tabakwaren nur in der Raucherecke • beleidigen wir niemanden • gehen wir tolerant, ehrlich und respektvoll miteinander um • hören wir Musik im allgemeinen Bereich mit Kopfhörern • tragen wir Sorge zum Mobiliar und Material • benützen wir die Sportgeräte im Freien • ist das Handy während der Essenszeiten unsichtbar und lautlos • gehen wir respektvoll mit Lebensmitteln um • raufen und schlagen wir uns nicht	• mehrmaliger leichter Regelverstoß (siehe gutes Internatsklima) • den Mitarbeitenden unanständige Antworten geben oder Aussagen machen • Mitschüler/innen schwer beleidigen • etwas Organisiertes vorzeitig verlassen • Auftrag verweigern • Nachtruhe stören • verspätet ins Internat kommen • gleichgeschlechtliche Person nach Nachtruhe besuchen oder besuchen lassen • sich nach der Nachtruhe im Aufenthaltszimmer befinden • verderbliche Lebensmittel in den Zimmern lagern	• etwas mit wenig Wert stehlen • Sachen mutwillig beschädigen • Schiers ohne Bewilligung verlassen • jemanden verbal oder körperlich bedrohen • Stimmung gegen jemanden machen (mobben) • im Haus rauchen • jemanden diskriminieren (z.B. Religion, Hautfarbe, Geschlecht, sexuelle Neigung, Aussehen, Gesundheit, intellektuelle Leistung usw.) • Aufenthalt in den Trakten des anderen Geschlechts • das Haus nach der Nachtruhe verlassen • anderen Bewohnerinnen und Bewohnern die Türe nach der Nachtruhe öffnen	• jemanden sexuell belästigen • Alkohol oder weiche Drogen besitzen oder konsumieren • an einer Schlägerei beteiligt sein • etwas mit viel Wert stehlen • Anwesenheit oder Billigung der Anwesenheit im Zimmer des anderen Geschlechts während des Tages • externe Besuche ohne Anmeldung ins Zimmer lassen	

Plan Ausgangszone



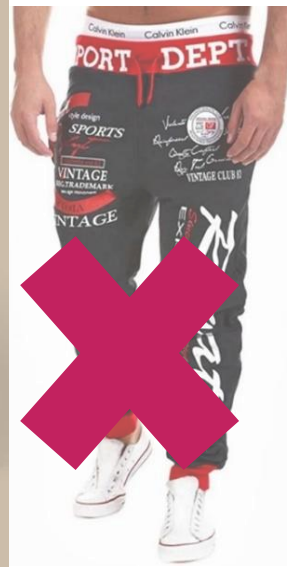
Kleiderordnung

KLEIDER MACHEN SCHULE

Wir ALLE erscheinen in angepasster Kleidung an unserem Arbeitsort
BILDUNGSZENTRUM PALOTTIS



Freizeithose





Rock



Leggings



Kopfbedeckung

Kopfbedeckung erlaubt:
Sport, Garten, Werkstatt



Trägershirt



Pullover mit Kapuze